M. 1:1000

ZEICHENERKLÄRUNG:

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)

- WA — Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
- MD — Dorfgebiet (§ 5 BauNVO)
- MI — Mischgebiet (§ 6 BauNVO)
- SO — Sondergebiet (§ 11 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)

- z.B. II — Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- z.B. I + U — 1 Vollgeschoß + anrechenbares Untergeschoß (bergseits 1 - talseits 2 Geschoßhöhen)
- z.B. 0.35 — Grundflächenzahl (Höchstgrenze)
- z.B. (0.4) — Geschoßflächenzahl (Höchstgrenze)
- WD — Walmdach
- SD — Satteldach
- FD — Flachdach
- z.B. 20 - 38° — Dachneigung
- Offene Bauweise, nur Hausgruppen zulässig
- ○ Offene Bauweise
- b Besondere Bauweise

Füllschema der Nutzungsschablone

Art des Baugebietes	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Dachform + Dachneigung	Bauweise

3. Überbaubare Grundstücksfläche (§ 23 BauNVO)

- Baugrenze

4. Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BBauG)

- Straßenverkehrsfläche
- Straßenbegrenzungslinie
- P Parkplatz

5. Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG)

- Grünanlage
- Spielplatz
- Priv. Grün. — Private Grünfläche
- R — Reitparcour
- Tennisplatz

6. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BBauG)
- Geplante Grundstücksgrenzen (Vorschlag für die Parzellierung)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- GGa o. GSt — Gemeinschaftsgaragen oder Gemeinschaftsstellplätze
- Sichtwinkel (von der Bebauung freizuhaltender Grundstücksteil)
- Umformerstation
- Kläranlage
- Pumpwerk
- Kabelverteiler
- Pflanzgebot für Einzelbäume
- Pfg — Pflanzgebot für flächenhafte Anpflanzungen
- Pflanzgebot für Buschgruppen

7. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BBauG)

- TS = 286.35, H = 5000 — Höhe des Tangentenschnittpunktes (mü.NN), Ausrundungshalbmesser (m)
- 286.39 — Geplante Straßenhöhe (mü.NN)
- 4.63% 3.45% — Gefällbrechpunkt mit Angabe der Neigung
- Bachlauf

I. Fertigung Fertigung 20 Anlage 3

Donnersbergkreis
Verbandsgemeinde Alsenz-Obermoschel
Gemeinde Finkenbach-Gersweiler

BEBAUUNGSPLAN

„Erholungs-, Rehabilitations- und Freizeitanlagen"

Aufgrund der §§ 1, 2, 2a und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S.341) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S.2256), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S.949) der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung, -BauNVO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 1977 (BGBl. I S.1763). Bauordnungsrechtliche Gestaltungsvorschriften (§ 9 Abs. 4 BBauG) in Verbindung mit § 124 (1) LBO vom 27.02.74 sowie der 8. LVO zur Durchführung der LBO vom 04.02.69.

I. Der Gemeinderat hat gem. § 2 Abs. 1 BBauG am 28.4.1981 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen und am 28.4.1981 dem Vorentwurf zugestimmt. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 7.5.1981.

Finkenb.-G., den 28.09.1992
Becker, Ortsbürgermeister

II. Der Gemeinderat hat gem. § 2a Abs. 3 BBauG die Bürgerbeteiligung beschlossen. Die Bürgerbeteiligung erfolgte am 7.5.1981.

Finkenb.-G., den 28.09.1992
Becker, Ortsbürgermeister

III. Nach Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 2 Abs. 5 BBauG und der Bürgeranhörung hat der Gemeinderat am 24.04.1992 den Bebauungsplanentwurf gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Finkenb.-G., den 28.09.1992
Becker, Ortsbürgermeister

IV. Der Bebauungsplanentwurf hat nach ortsüblicher Bekanntmachung am 29.4.1992 in der Zeit vom 4.5.1992 bis 5.6.1992 öffentlich ausgelegen.

Finkenb.-Gersw., den 28.09.1992
Becker, Ortsbürgermeister

V. Der Bebauungsplan wurde nach Prüfung der vorgebrachten Bedenken und Anregungen am 23.6.1992 durch Beschluß des Gemeinderates Finkenbach-Gersweiler gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Finkenb.-Gersw., den 28.09.1992
Becker, Ortsbürgermeister

Anzeige gemäß § 11 Abs. 3 (BauGB). Es bestehen keine Rechtsbedenken.

VI. Genehmigungsvermerk der Verwaltungsbehörde

K'bolanden, den 20.10.1992
Kreisverwaltung Donnersbergkreis
Gundlach (Oberbaurat), Baudirektor

VII. Durch ortsübliche Bekanntmachung am 3.3.1993 ist der Bebauungsplan am Tage der Veröffentlichung rechtsverbindlich geworden.

Finkenbach-G., den 3.3.1993
Becker, Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan ist in der vorliegenden Fassung vom Gemeinderat Finkenbach-Gersweiler in der Sitzung vom 23.6.1992 als Satzung beschlossen worden und von der Kreisverwaltung Donnersbergkreis am 20.10.1992 genehmigt worden. Während des Anzeigeverfahrens wurde der Bebauungsplan nicht wegen Verletzung von Rechtsvorschriften beanstandet. Die Bekanntmachung wird hiermit gemäß § 12 BauGB angeordnet.
Finkenbach-Gersweiler, den 2. März 1993

Becker, Ortsbürgermeister
Becker

Planverfasser:

Ingenieurbüro Alfred Roth
Viktoriastraße 32
6900 Heidelberg 1

Heidelberg, den 21. Juli 1980
Roth

INGENIEURBÜRO ALFRED ROTH
VIKTORIASTRASSE 32
6900 HEIDELBERG 1
TEL. 06221/31090 + 36215